

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Östern täglich.

Börsenblatt

Alle Zusendungen für
das Börsenblatt sind
an die Redaction zu
richten.

für den
Deutschen Buchhandel
und die
mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 75.

Leipzig, Freitag am 21. August.

1846.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 17. — 19. August 1846.

6603. Anton in Halle.
Lohmeier, L., die Brom-, Eisen- u. Jodhaltigen Solequellen zu Elmendorf bei Groß-Salze. gr. 8. Geh. 24 N R
6604. Besemeldersche Buchh. in Memmingen.
Nüdel, G., lezte Mahnung eines scheibenden Seelsorgers. Abschiedsrede über 1. Cor. 15, 58. In 8. Geh. 2 N R
6605. Besser in Berlin.
Nitsch, C. J., Predigt über Jacobi 5, 13. gr. 8. Geh. 3 N R
6606. Böhne in Kassel.
Clemen, E. F. W., deutsches Lesebuch für Bürgerschulen und untere Clasen höherer Lehranst. 2. verb. Aufl. gr. 8. * 2 1/3 N R
6607. — dess. 2. Th. gr. 8. * 18 N R
6608. Collmann, E. L., über die sittlich religiöse Bildung des Kindes vom 1. bis zum 6. Lebensjahre. gr. 8. Geh. * 1/4 N R
6609. Bösendahl in Münster.
Jisachar, ben Jizchak, Jerusalem oder über den Zweck der mosaischen Gesetzgebung. 8. Geh. 1/12 N R
6610. Stein, J. Chr., ein vollständiger Confirmationsact, herausg. von J. S. Stein. 8. Geh. 1/4 N R
6611. Brockhaus in Leipzig.
Heck, J. G., Systematischer Bilberatlas zum Conversations-Lexikon. 57. u. 58. Lief. gr. 4. 12 N R
6612. Neal-Enzyklopädie, allgemeine deutsche Conversations-Lexikon. 9. Aufl. 82. Heft. Ver. 8. Geh. 1/6 N R
6613. Brünnow in Neubrandenburg.
Loudon, Mrs., Anweisung für Damen, das Landleben zweckmäßig, wirtschaftlich u. einzureihen. Aus dem Engl. von L. Lehnert. Herausg. von W. Ch. L. Muschel. 8. Geh. * 1. f 26 N R
6614. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.
Mozin's vollständ. Wörterbuch der deutschen und französischen Sprache. Aufs neue durchgesehen und vermehrt von A. Peschier. 10. Lief. 2. Hälfte. Hoch schm. 4. Geh. a 16 Reft.
6615. Hahn-Hahn, Gräfin Ida, Elelia Conti. 8. Geh. 2 1/4 N R

- Hofbuchdruckerei in Dessau.
6616. Kirchenlieder, evangelische, aus dem 16. und 17. Jahrh., gesammelt von E. Hoppe. 8. Geh. 1/2 N R
- Hoffmannsche Verlagsh. in Stuttgart.
6617. Bromme, Tr., Rathgeber für Auswanderungslustige. gr. 8. Geb. 1 1/2 N R
- Kittler in Hamburg.
6618. Adresse der holsteinischen Stände-Versammlung an den König von Dänemark in Veranlassung des öffnen Briefes vom 8. Juli 1846. gr. 8. Geh. * 2 N R
- Köhler in Leipzig.
6619. Codex Friderico-Augustanus, sive fragmenta veteris testamenti e codice graeco omnium qui in Europa supersunt facile antiquissimo in Oriente detexit in patriam attulit ad modum codicis edidit Const. Tischendorf. Fol. Geb. ** 32, f
- Mechitaristen-Congr.-Buchh. in Wien.
6620. Champagny, Fr. v., die Cäsaren. Aus dem Franz. v. A. Bischoff. 3. Bd. gr. 8. Geh. 1 1/6 N R
6621. Crétineau-Joly, J., Geschichte der Gesellschaft Jesu in religiöser, politischer und literarischer Beziehung. Aus dem Franz. 2. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. 3/4 N R
6622. Renk, P., Sursum Corda! Lieder und Reime eines deutschen Pilgers. 8. Geh. 1/3 N R
- Naumburg in Leipzig.
6623. Illustrationen zu „Martin der Findling“ von E. Sue. 2. Lief. 8. 1/8 N R
- gr. 8 A. Verthes in Hamburg u. Gotha.
6624. Rückert, E., Troja's Ursprung, Blüthe, Untergang u. Wiedergeburt in Latium. gr. 8. Geh. * 1. f 24 N R
6625. Waiz, Th., Grundlegung der Psychologie. gr. 8. Geh. 1 N R
- Nademacher in Braunschweig.
6626. Schmelzkopf, E., die Jesuitengräuel im Herzen Europa's — in der Schweiz, mit Hinblick auf das deutsche Vaterland. gr. 8. Geh. * 1/6 N R
- Riegel & Wiesner in Nürnberg.
6627. Bericht, amtlicher, über die 23. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Nürnberg im Sept. 1845. gr. 4. Geh. 2 N R
6628. Scharrer, J., Deutschlands erste Eisenbahn mit Dampfkraft, fortgesetzt von C. Mainberger. 10. Fortsetzung. gr. 4. Geh. 1/4 N R
- Schmidt & Grucker in Strassburg.
6629. Strobel, W. U., vaterländische Geschichte des Elsasses. 32. Lief. gr. 8. Geh. 1/3 N R

Schultheß in Zürich.

6630. Lavater's, J. K., Physiognomik im Auszuge. Herausg. v. J. K. Orelli. 2 Bde. gr. 16. Geh. 1½ f.

Schwetschke & Sohn in Halle.

6631. Aenesidemus, die Unkirchlichkeit unserer Zeit. — Ueber die Umtriebe der Obscuranten in der protestant. Kirche. gr. 8. Dessau. Geh. ¼ f.

Stettner in Lindau.

6632. Abraham's a St. Clara sämmtl. Werke. 71. Heft. 12. Geh. ¼ f.

6633. — heilsames Gemisch-Gemach. (19. Bd. d. sämmtl. W.) 12. Cart. 5½ f.

Teubner in Leipzig.

6634. Heinze, A. Cl., Taschenwörterbuch der Artillerie-, Ingenieur- u. Generalstabswissenschaften. Deutsch-französisch. gr. 16. Geh. 1½ f.

6635. Montholon, Geschichte der Gefangenschaft Napoleons auf St. Helena, deutsch von A. Diezmann. 2 Bde. gr. 16. Geh. 1 f. 18 Nf.

Thomas in Leipzig.

6636. Geschichte des Kaisers Napoleon, für die Jugend bearb. von * r. Mit 6 color. Kupfern. 16. In engl. Einb. 1½ f.

6637. Jugendbibliothek, historische. 1. Bd. 3. Lief. 16. Geh. ¼ f.

6638. Testament, das neue, für vernünftige Christen, aus dem Grundtexte neu verteuftet ic. von J. G. Fr. Trmler. 2. u. 3. Heft. 8. Geh. * 2½ f.

6639. Vergnügmeinnicht. Taschenbuch für 1847. 1. Jahrg. Mit Beiträgen von Th. Drobisch, G. Herloßsohn, E. M. Dettinger u. A. Mit 4 Stahlst. gr. 16. Geh. mit Goldschn. 2,5 f. Nf. — In Seide geb. * 3½ f.

6640. Weltgeschichte, populäre. 2. Aufl. 14. Th. 2. Abth. u. 15. Th. 1. Abth. 16. Geh. à ½ f.

Treuttel & Würs in Strasburg.

6641. Baum, J. W., Johann Georg Stuber, der Vorgänger Oberlin's im Steinhale u. Vorkämpfer einer neuen Zeit in Strasburg. gr. 12. Geh. * 24 Nf.

Weise in Stuttgart.

6642. Boller, E., die Bibliothekswissenschaft im Umrisse. 8. Geh. * ¾ f.

Westermann in Braunschweig.

6643. * Thon, Th., deutsches Universal-Rochbuch. Wohl. Ausg. 1. Lief. gr. 8. Geh. * 4 Nf.

O. Wigand in Leipzig.

6644. National-Oekonomie, die, der Franzosen und Engländer, herausg. von M. Stirner. 9. Lief. : Untersuchungen über das Wesen und die Ursachen des Nationalreichthums, von A. Smith. 1. Lief. gr. 8. Geh. ½ f.

Wölter in Leipzig.

6645. Hartmann, C. E., Briefsteller für die weibliche Jugend. 3. verl. u. verb. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 f.

6646. Lorenz, C. F. B., allgemeine Handelslehre, oder System des Handels, das Gesammtwissen des Kaufmanns darstellend. 3. völlig umgearb. Aufl. gr. 8. Geh. * 1½ f.

6647. Winter, G. A., ausführliche Lehrstoffe für den Gesamtunterricht in der Schreib-Lesemethode, der Sprachlehre ic. Neue Gesamtausg. des Unterrichts in der deutschen Rechtschreibung verbunden mit der Sprachlehre. gr. 8. Geh. * 1½ f.

Nicht amtlicher Theil.

Offenes Antwortschreiben an Herrn Th. Guslin in Berlin.

Quidquid agis prudenter agas et respice finem.

Mit Deinem gewohnten Scharfschluß, mein sehr werther Freund! wußtest Du den günstigsten Punkt zu erspähen, von welchem die Vertheidigung des Vertrags Deiner Regierung mit England den meisten — vielleicht einzig und allein Erfolg verspricht. Du machst die durch den Vertrag erreichte gegenseitige Aufhebung des Nachdrucks in beiden Staaten als nationalen Ehrenpunkt geltend, bezeichnest sie als einen Sieg der Sittlichkeit und des Rechts. Wer aber sollte nicht erglühen für die Ehre des Vaterlandes, wer zurückbleiben wollen, wo die Panierer der Sittlichkeit und des Rechts vorangetragen werden?

Ich glaube diesem Gesichtspunkte und diesem Paniere, welche auch ich von jeher als Leitsterne meines buchhändlerischen und staatsbürglerlichen Wirkens betrachtet habe, so getreu als irgendemand zu sein. Aber ich bin der Meinung, daß die Ehre des deutschen Vaterlandes, daß Sittlichkeit und Recht nicht zum Vorwande für Uebervorteilungen Deutschlands durch auswärtige Staaten werden dürfen. Denn es handelt sich in dieser Anglegenheit, wie bei den meisten Verträgen über Regelung internationaler Verhältnisse, nicht nur von National-Ehre, von Sittlichkeit und Recht, sondern auch von National-Interessen, deren Wahrnehmung nicht allein mit jenen Geschichtspunkten vereinbar, sondern auch von denselben geboten ist, da National-Ehre, Sittlichkeit und Recht nichts dabei gewinnen, daß wir das Opfer der Uebervorteilung durch das Ausland seien.

Wird jener Gesichtspunkt als der leitende und entscheidende an die Spitze gestellt, so können wir allerdings nur vergnügt uns die Hände reiben, daß England im neuen Vertrage nicht noch weitere Vortheile zugestanden worden. Preußen hätte jede englische Forderung zulegt bewilligen müssen, wenn England durchaus nicht nachgegeben hätte: denn, wie Du sagst, die nationale Ehre, die Sittlichkeit und das Recht forderten den Abschluß des Vertrags.

Alle Theile der Welt geben davon Zeugniß, daß auch England auf seine National-Ehre etwas zu halten pflegt: dennoch aber glaubte

es, sich dadurch nicht abhalten lassen zu dürfen, zugleich die weiteren Seiten der Sache ins Auge zu fassen. Du versicherst, bei den Unterhandlungen sei die Zolldifferenz der Gegenstand vielfacher Berathungen gewesen, und es scheine hier gerade so viel erreicht worden zu sein, als man Preußischer Seite erlangen könne. England muß also, neben Beachtung der nationalen, moralischen und rechtlichen Gesichtspunkte, auch dem rein mercantilischen ein solches Gewicht beigelegt haben, daß es entschlossen war, lieber auf den Vertrag zu verzichten, als Preußen einen Zoll einzuräumen, der den englischen Interessen weniger entsprechen möchte. Ging nun Preußen von der Ansicht aus, daß um jeden Preis der Abschluß erreicht werden müsse, war aber England nur gesonnen abzuschließen, sofern der Vertrag ihm zugleich in mercantiler Beziehung convenire, so konnte es freilich nicht fehlen, daß ein Vertrag zum Abschluß kam; es erklärt sich dann auch natürlich, wie in diesem Vertrage die mercantile Partie nicht zum Vortheile Preußens aussaßen konnte, und wir müssen noch sehr zufrieden sein mit dem Vertrage, wie er nun einmal vorliegt. Will man aber wegen dieses Vertrags überhaupt Palmen reichen, so wäre doch wohl billig, neben der Palme für die Uneigennützigkeit der Preußischen Unterhändler noch eine zweite Palme den englischen Unterhändlern darzutreichen, als Zeichen der Anerkennung der Gewandtheit, womit sie die Stimmung ihrer Preußischen Gegner zu bemühen wußten.

Du thust mir übrigens unrecht, wenn Du annimmst, ich betrachte den Vertrag blos aus dem rein-mercantilischen Standpunkte, den Du einen „falschen Gesichtspunkt“ nennst. Ich habe diesen allerdings hervorgehoben, weil mein Aufsatz für ein den Interessen des Buchhändels gewidmetes Blatt bestimmt war. Aber auch von andern Standpunkten aus hätte ich Manches gegen denselben einzuwenden. So kann ich z. B. vom nationalen Standpunkte aus einen Vertrag, welcher auf preuß. Bücher bei der Einfuhr in England den zehnfachen und den vierunddreißigfachen Betrag des Zolles legt, den englische Bücher beim Eingange in Preußen zahlen, nicht als einen solchen anerkennen, über den unsere National-Ehre zu jubeln hat. So kann ich es nicht

gerechtfertigt finden, wenn Preußen einen Vertrag über Schutz der Verlagsrechte mit England abschließt, in welchem es eigentlich den preußischen Fabrikaten niedrigere englische Einfuhrzölle gesichert werden, als von den gleichen Fabrikaten der übrigen Zollvereinsstaaten in England zu entrichten sind. Der Vertrag behält zwar den übrigen Staaten des Zollvereins den Beitritt vor. Wie aber, wenn ein Theil derselben den Anschluß seinen Interessen nicht angemessen findet? Will dann Preußen die ermäßigten englischen Zölle für preußische Fabrikate dennoch acceptiren? Oder will man fortan die übrigen Zollvereinsstaaten verpflichten, wenn Preußen belieben sollte, mit auswärtigen Staaten über irgend einen Gegenstand Verträge abzuschließen, in welchen zugleich Vergünstigungen für die Einfuhr preußischer Fabrikate bewilligt werden, diese Verträge pure zu unterzeichnen, damit, wie in der Badischen Kammer ausgesprochen worden, kein Riß in den Zollverein geschehe?

Durch meine Erwiederung der Schrift der J. G. Cotta'schen Buchhandlung, die Du inzwischen erhalten haben wirst, dürften übrigens Deine hauptsächlichsten Einwendungen gegen meinen ersten Artikel bereits mitbeantwortet sein. Eine ins Einzelne gehende Beantwortung glaube ich deshalb unterlassen zu können, um weder Dich noch die Leser des Börsenblattes durch Wiederholungen zu ermüden. Legtere habe ich ohnehin um Entschuldigung zu bitten, daß in letzter Zeit die Spalten des Börsenblatts öfter, als mein Wunsch war, von mir in Anspruch genommen worden sind. Also nur noch Weniges über einige minder wesentliche Punkte.

Wenn Du annimmst, mein Aufsatz solle keine oratio pro domo sein, so kann ich diese freundliche Voraussetzung nur dankbar acceptiren. Ich bin mir auch bewußt, so wenig pro domo, als pro civitate, vielmehr lediglich pro patria die Feder ergriffen zu haben. Deine an dieser Stelle beigebrachte Verweisung auf den § 9 des Preuß. Gesetzes vom 11. Juni 1837 scheint übrigens auf einem Irrthume zu beruhen. Denn da dieser Paragraph, wie das ganze preuß. Gesetz vom 11. Juni bereits besteht und gültig bleiben wird, völlig unabhängig von dem neuen Vertrage mit England und von dessen etwaigen künftigen Schicksalen, so ist nicht abzusehen, wie dieser § 9, an welchem der neue Vertrag nichts ändert, zu Bekämpfung des neuen Vertrags einen Grund sollte abgeben können.

Wenn Du ferner aus dem Factum, daß schon bisher deutsche Verleger für englische Bücher, deren Wiederabdruck kein deutsches Gesetz entgegenstand, von den Autoren oder Verlegern jenseits des Kanals das Verlagsrecht zuvor erworben haben, den Schluss ziehest, auch in Deutschland sehe man ein, wie sehr viel Nachteil und Unrecht bisher den englischen Verlegern vom deutschen Buchhandel zugefügt worden, so scheint mit dieser Conclusion doch etwas zu rasch. Die Erwerbung des Verlagsrechts gewährte jedenfalls dem deutschen Verleger auch einen sehr wesentlichen Vortheil, daß nämlich keine andern Abdrücke dieser englischen Bücher in Deutschland veranstaltet, nur seine oder die englischen Originalausgaben in Deutschland verkauft werden durften. Es wäre also ebensowohl denkbar, daß dies ihn zur Erwerbung der Verlagsrechte bewogen haben könnte, und wir beide sind nicht in der Lage, aus der bloßen Thatssache der Erwerbung jener Verlagsrechte auf das eine oder das andere Motiv des deutschen Verlegers schließen zu können.

Endlich noch zwei Bemerkungen. Eine wesentliche Lücke im Vertrage ist gewiß die völlige Uebergehung von transitoriisch en Bestimmungen. Wenn nun etwa ein preußischer Buchhändler nachweisen sollte, daß er zur Zeit der Bekündigung des neuen Vertrags in Preußen bereits ein englisches Werk theilweise oder ganz abgedruckt, Copien von englischen Holzschnitten oder Kupferplatten zu der deutschen Uebersetzung eines englischen Werks oder ein deutsches Originalwerk begonnen hätte, für welches Benutzung von Copien englischer Holzschnitte oder Kupferstiche unerlässlich ist, was soll geschehen? Da die preußischen Unterhändler etwas darüber in den Vertrag aufzu-

nehmen übersehen haben, so dürfen solche angefangene Werke jedenfalls nicht mehr ausgegeben werden. England, das seine durch Verträge erworbenen Rechte energisch zu wahren gewohnt ist, würde dies gewiß nie zugeben. Dem preußischen Verleger aber, der in gutem Glauben eine nach den bisherigen preußischen Gesetzen erlaubte Unternehmung begonnen, zumuthen zu wollen, seine gedruckten Bogen ins Makulatur, die Holzschnitte ins Kamin, die gestochenen Platten unter das alte Metall zu werfen, geht auch nicht an. Es wird also in solchen Fällen der preußischen Regierung nichts übrig bleiben, als das Uebersehen ihrer Unterhändler dadurch zu führen, daß sie die betreffenden Unternehmer aus der Staatscasse entschädigt.

Eine weitere Lücke im Vertrage, deren Ausfüllung um so nothwendiger gewesen wäre, da, wenn auch Gesetze keine rückwirkende Kraft haben können, eine solche Verträge allgemein nicht abgesprochen werden kann, ist folgende. Der Vertrag läßt gleichfalls unberührt, wie es mit schon früher in Preußen erschienenen Abdrücken englischer Bücher, Copien englischer Holz- oder Kupferstiche in aus dem Englischen übersetzten oder deutschen Originalwerken zu halten sei.*). Der Artikel 2 des Vertrags aber bestimmt nicht etwa, daß innerhalb einer bestimmten Zeit nach der Publikation eines Werkes der englische Verleger dasselbe in das in Berlin zu führende Verzeichniß einzutragen zu lassen habe, sondern läßt denselben hinsichtlich der Zeit der Eintragung völlig freie Hand. Wenn nun ein englischer Verleger ein schon früher in Preußen abgedrucktes Werk in das Berliner Verzeichniß einzutragen lassen will, kann nach dem Vertrage die Eintragung ihm verweigert werden? Kann, wenn er dann nach Art. 1 des Vertrags für sein nun eingetragenes Werk denselben Schutz gegen Nachdruck in Preußen verlangt, den dasselbe genießen würde, wenn es zuerst in Preußen veröffentlicht wäre, dieser Schutz ihm noch verweigert werden? Ist vielmehr nicht nach dem Vertrage England zur Forderung berechtigt, daß dem preußischen Verleger der Verkauf seines längst vor dem Vertrage erschienenen Abdrucks jenes englischen Buches, jener Holz- oder Kupferstiche verboten, die noch vorhandenen Exemplare vernichtet werden? Übermals könnte hier blos durch Entschädigungen an die schuldlosen Verleger aus der preußischen Staatscasse geholfen werden. Möglich zwar, daß England seine Interpretationen des für dasselbe sprechenden Buchstabens des Vertrags und seine Ansprüche nicht so weit treibt; immerhin aber dürften auch diese Hinweisungen ein weiterer Beleg zur Begründung meines Urtheils über den gesamten Vertrag sein.

Zum Schlusse nun noch Dir und den andern dortigen Collegen, die beim Vertrage zu Rathe gezogen worden sind, der herzliche Wunsch, daß, wenn in Folge der Lücken im Vertrage, bei welchen Ihr also Mitschuldige seid, Entschädigungen aus den öffentlichen Kassen bezahlt werden müssen, der Fiscus keinen Regress an Euch nehmen möge, und Dir besonders Gruß und Hochachtung.

Stuttgart, 15. August 1846.

Heinrich Erhard.

*.) Von den bei Gebr. Schumann in Zwickau erschienenen englischen Ausgaben Walter Scott's, Byron's und Moores waren bereits 1840, als der Verlag dieser Buchhandlung an mich überging, von den ersten beiden kein einziges completes Exemplar, von Moore nur noch wenige, seither ebenfalls längst vergriffene, complete Exemplare vorhanden. Die englische Ausgabe von Shakspeare bei Gebr. Schumann, für welchen in England bekanntlich kein Verlagsrecht mehr besteht, berührt der Vertrag nur darin, daß statt 5 Pfund, künftig nur 2 Pf. 10 Sch. englischer Eingangszoll dafür zu entrichten wären. Ich muß diese Thatsachen hier anführen, um die Grundlosigkeit einer etwaigen Unterstellung, es könnten Besorgnisse für den Absatz der an mich übergegangenen Zwickauer englischen Abdrücke bei meiner Opposition gegen den Vertrag im Hinterhalte liegen, zum Voraus nachzuweisen.

Stand des Amortisationsfonds der deutschen
Buchhändlerbörse.

(Aus dem Jahresberichte des Verwaltungs-Ausschusses an die R. Sächs. Regierung.)

Zeit.	Actien-Capital.	Bezahlte Zinsen. 3%.*)	Ausgeloste Actien.**)	Bezahlte Actien.
	Thlr. in G.-M.	Thlr. in G.-M.	Thlr. in G.-M.	Thlr. in G.-M.
D.-M. 1834	17,500			
" 1835	35,000	525		
" 1836	35,000	1050	9 St.	900
" 1837	34,100	1050	6 "	600
" 1838	33,500	1023	7 "	700
" 1839	32,800	1005	5 "	500
" 1840	32,300	984	9 "	900
" 1841	31,400	969	8 "	800
" 1842	30,600	942	9 "	900
" 1843	29,700	918	7 "	700
" 1844	29,000	891	8 "	800
" 1845	28,200	870	10 "	1000
" 1846	27,200	846	14 "	1400
			9200	7800

*) Die freiwerbenden Zinsen fließen nach § 21 des Actienvertrags dem Amortisationsfond zu.

**) Die ausgelosten Actien werden nach § 19 des Vertrags im folgenden Jahre bezahlt.

Entgegnung.

In No. 70 d. Bl. rügt ein Herr B. N.:

„So versendet jetzt Herr Raibell in W. „Brennglas 1845“ in Menge à Cond., diese Broschüre sollte nach früherer Anzeige des Herren R. „nur gegen baar!“ gegeben werden. Herr R. mag wohl nicht Bestellungen genug „gegen baar“ erhalten haben, also wird diese Broschüre jetzt pro nov. versandt und ist dies Verfahren den Handlungen, welche früher gegen baar bestellt, gegenüber durchaus nicht in der Ordnung.“ —

Als „Brennglas 1845 ic.“ gedruckt wurde, erbat ich aus dem Grunde Bestellungen gegen baar, weil ich befürchten mußte, daß mir nach Versendung der Broschüre durch sofortige Verbote und Confiscationen Unannehmlichkeiten und Verluste entstehen würden. Grund zu dieser Befürchtung war hinreichend vorhanden, doch gab ich als Ersatz für die dem Empfänger ebensowohl wie dem Expedienten lästige Baarversendung 33½ bis 75% Rabatt, je nach der Größe der Bestellung.

Anzeigeblaatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesetzte Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[6088.] Paris, 1. August 1846.

So eben versandte ich an alle diejenigen Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, folgendes Circulair, nebst einer Anzahl Prospective der Bibliothèque-Gazin, welches ich der allgemeinen Beachtung hiermit bestens empfehle.

P. T.

Um den Wünschen vieler geehrten Sortiments-Handlungen entgegen zu kommen, und um ihnen sowohl den Absatz meiner Bibliothèque-Gazin zu erleichtern, als wie auch ihren Gewinn durch vermehrten Umsatz zu vergrößern, nehme ich mir die Freiheit Sie auf nachstehende Zeilen ergebenst aufmerksam zu machen.

Aus beiliegendem Specimen werden Sie erkennen wie groß die Auswahl der zu erscheinenden Romane ist, es bedarf daher nur Ihrer gütigen Mitwirkung die Bibliothèque-Gazin dem Publico bekannt zu machen, indem gewiß Ze-

dermann meine billige Pariser Ausgabe allen Nachdrücken vorzieht.

Eugène Sue's sämtliche Werke die beinahe vollständig erschienen sind, so wie die übrigen der bisherigen Romane von Sandeau, Karr, Reypaud, finden überall schnellen Absatz, und es wird daher im Vortheile einer jeden guten Sortimentshandlung sein, immer ein vollständiges Exemplar der Bibliothèque auf dem Lager zu haben.

Den Preis eines Bandes à 1 Franken, berechne ich bei à cond. Bestellungen zu 7 2/4 Netto, in feste Rechnung gebe ich 10%, und bei Baarzahlung 15% vom netto, so daß thätige Handlungen bei diesen Bedingungen leicht im Stande sind 40% und mehr zu verdienen.

Da jeder Band einzeln gegeben wird, so braucht sich Niemand auf die Abnahme der ganzen Bibliothèque verbindlich zu machen; nur ist es nothwendig die Fortsetzung gleich bei mit abzubestellen, um Ihnen und mir unndthiges Porto zu ersparen.

Diejenigen Handlungen, die mir ihren Fortsetzungs-Bedarf noch nicht angegeben haben, sind

häufigst gebeten, dies auf angehängtem Zettel gefälligst thun zu wollen, indem ich ohne besonderes Verlangen Dieselbe nicht mehr verschicken kann.

Auch habe ich mich entschlossen, die noch in Leipzig Lagernden Exemplare der illustrierten Ausgabe von Sue's Juif Errant, 4 Bds., in Pracht- einbänden, mit 10% fest, und 20% vom Weissen gegen baar zu geben, und bitte Sie demnach, Ihre gefälligen Bestellungen danach zu machen.

Meine sonstigen Verlag liefert Herr Steinacker mit 10% in feste Rechnung, und 15% ges. gegen baar, was ich gefälligst auf dem Bestellzettel zu bemerkten bitte.

In der angenehmen Erwartung durch obige Bedingungen Ihren Wünschen entsprochen zu haben, empfiehle ich mich hochachtungsvoll ergebenst.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche sich für die Bibliothèque-Gazin zu interessiren geneigt sind, wollen gef. Prospective und Circulaire aus Leipzig verlangen, und sich des angehängten Bestellzettels bei Verschreibungen bedienen.

Paris, August 1846.

Paulin.

Wenn ich jetzt, nachdem gegen baar ca. 3000 Exemplare von „Brennglas 1845“ durch ganz Deutschland ausgeliefert sind, und kein Verbot mehr zu befürchten steht, ungefähr 600 Exemplare pro novit. an solche Handlungen und in solche Städte versandt habe, wohin bisher dieses interessante Heftchen noch nicht gekommen war, so glaube ich, — und ich hoffe, mit mir mancher ehrenwerthe College — daß eine solche Versendung den gegen baar Bestellern gegenüber um so eher in der Ordnung befinden wird, als ja auch die früher gestellten bedeutend günstigeren Bedingungen bei dieser neuen, überaus kleinen Versendung wegfallen sind.

Es gibt der wirklichen Nebenstände im deutschen Buchhandel so viele, daß Herr B. N. sich ein Verdienst erwerben könnte, trüge er zur Abschaffung derselben sein geringes Scherlein bei. Rügen aber, wie die obige Hypothese, wie die „es seien mit wohl nicht genug Bestellungen „gegen baar“ zugegangen“, sind so kleinlicher Natur, daß der vorurtheilsfreie Leser sie gebührend zu würdigen wissen wird.

Waren, den 13. August 1846.

E. W. Raibel.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Französische Literatur.

GALÉRIE des Pritchardistes; par le National. 2. édition. In-32. Paris, Pagnerre. 1 fr. 25 c.

KAULA, HERM., De la spermatorrhée. In-8. Paris, Labé. 4 fr. 50 c.

LEGENDRE, F. L., Recherches anatomo-pathologiques et cliniques sur quelques maladies de l'enfance. In-8. Paris, Masson. 6 fr.

LES POÈTES russes, traduits en vers français par le prince Elim Mestcherski. 2 vols. In-8. Paris, Amyot. 15 fr.

SAND, GEORGE, La mare du diable. 2 vols. In-8. Paris, Desessert. 15 fr.

Italienische Literatur.

CAVALLI, CARLO, Cenni statistico-storici della valle Vigezzo. 3 vol. In-8. Torino, tip. Mussano. 12 fr.

CORELLI, PIETRO, Oliviero Capello, storia del Monferrato del secolo XVI. Con 12 disegni. Fasc. 1—4. In-8. Casale, Casaccio & Bagna. 4 fr. 75 c.

STORIA e descrizione della r. badia d'Altacomba, antico sepolcro dei reali di Savoia, fondata da Amedeo III, rinnovata da Carlo Felice e Maria Cristina; con documenti. Con 55 tavole incise. In Foglio grande. Torino, tipogr. Chiris & Mina.

VALLAURI, TOMM., Storia delle università degli studi del Piemonte. Vol. I. In-8. Torino, Stamperia reale. 6 fr. 50 c. Saranno 3 volumi.

[6089.] Für Leihbibliotheken.
Schr wohlfeil!
65 Bände beliebter Romane für 16—12,-f!
einzelne à 10—7½ Rg. baar pr. Band.
Verzeichnisse stehen auf Verlangen zu Dienst.
G. Focke in Leipzig.

[6090.] Offerte. Zu beachten.
Eine gut assortierte Buch- und Kunst-
Handlung mit etwas Verlag, in einer volkrei-
chen Stadt, ist sogleich oder zu Michaelis unter
billigen Bedingungen zu kaufen. Das Nähre
bei G. G. Ende in Berlin.

[6091.] Aus dem Verlage der Funcke'schen
Buchh. in Grefeld ist in den unsren schon seit
2 Jahren übergegangen und ausschließlich von
uns zu beziehen:
Stephan, Vieharzneibuch,
Heckers engl. Elementarbuch. 1. u. 2. Abth.
was wir wiederholt in Erinnerung bringen.
Velhagen & Klasius.

Vertige Bücher u. s. w.

[6092.] Heute wurde ausgegeben:
Conversations-Lexikon.
Neunte Auflage. 82. Heft.

Unkündigungen auf den Umschlägen der
einzelnen Hefte werden bei einer Auflage von
30,000 Gr. mit 10 Rg. für den Raum einer
Zeile berechnet.

Bon der neuen Ausgabe (in
240 Wochenlieferungen à 2½ Rg.) ist die erste
bis zwie und vierzigste Lieferung aus-
gegeben.

Leipzig, 17. August 1846.

F. A. Brockhaus.

[6093.] Im Verlage der J. A. Endter'schen
Handlung in Nürnberg ist erschienen:
Habermann, Dr. Joh., geistreiche Morgen-
und Abendgebete, denen beigefügt sind:
Reise-, Beicht-, Communion-, Stands-,
Wetter- u. Kranken-Gebete, nebst dazu ges-
hörigen Morgen-, Abend- und andern Lie-
dern. Zweite und dreißigste Auflage. 24.
ungebunden 6 kr. oder 2 Sg., geb. 9 kr.
oder 3 Sg.

Schaller, Joh., Neu vermehrtes Vocabula-
rium hebraicum, oder vollkommener Bericht
u. Information, wie und auf welche Art das
hebräische Schreiben, Lesen und Reden am
besten und kürzesten zu begreifen u. zu er-
lernen ist. Aufs Neue verbesserte und ver-
mehrte siebente Auflage. 8. geh. 6 kr.
oder 2 Sg.

Wich, J. P., Lese-Dual u. Lese-Lust, oder
das Büchlein, welches alle Kinder leicht und
gerne lesen. In zwei Abtheilungen.

I. Abtheilung: Lese-Dual. Dritte Aufl.

8. In Umschl. 6 kr. od. 2 Sg.

Lese-Lust. Dritte Aufl. 8.

In Umschl. 9 kr. od. 3 Sg.

925

Musikalien-Nova

von
Ed. Bote & G. Bock in Berlin,
versandt am 25. Aug. 1846.

Gabryel, V., 3 Lieder f. 1 Singst. m. Pfe.
Op. 1. 15 Sg.
— — l'Excommunié. Scène p. voix de Basse
av. Pfe. Op. 2. 10 Sg.
Gungl, Jos., Breslauer Vauxhall-Polka f. Pfe.
Op. 53. 7½ Sg.
— — Masurek in D. No. 4. für Pfe.
Op. 54. 5 Sg.
— — Vagabonden-Polka f. Pfe. Op. 55.
7½ Sg.
— — Gambrinus-Polka f. Pfe. Op. 56.
7½ Sg.
— — Bresl. Vauxhall-Polka Op. 53 und
Masurek Op. 54 f. Orch. 1 ½.
— — Vagabonden-Polka Op. 55 u. Gambrin-
nus-Polka Op. 56 f. Orch. 1 ½ 15 Sg.
Händel, Judas Maccabaeus. Oratorium. Kl.-A.
Subser.-Pr. 2½ ½.

Köhler, E., Fest-Fantasie üb. Te Deum lau-
damus f. Orgel. Op. 70. No. 1. 12½ Sg.
— — Fest-Fant. üb. Thema eines Chors a. d.
Schöpfung v. Haydn, f. d. Orgel. Op. 70.
No. 2. 12½ Sg.
— — Fantasie und Variat. üb. d. russische
Volks-Hymne f. Orgel. Op. 72. 15 Sg.
Litolff, H., Invitation à la Tarantelle p. Pfe.
Op. 36. 22½ Sg.

Simon, E., Soiree Polka. 5 Sg.
Stümer, Die Rose, f. 1 Singst. m. Pfe.
Op. 4. 10 Sg.
Tiehsen, Otto., 6 Gedichte f. 1. Singst. mit
Pfe. Op. 26. 20 Sg.

Vieuxtemps, 6 Morceaux de Salon p. Violon
et Pfe. Op. 22. Cah. 1. 22½ Sg.
Voss, Ch., Olga. Mélodie russe, p. Pfe.
Op. 65. Cah. 2. 20 Sg.

Weiss, J., Die Wassernixe f. 1 Soprano.
m. Pfe. Op. 18. 15 Sg.
Wöhler, G., Lieder f. eine tiefere weibliche
Stimme m. Pfe. Op. 5. 20 Sg.

Nova- so wie à Cond.-Sendungen machen
wir nur da wo die Verpflichtung eingegangen
wird, wenigstens den 3. Theil für feste Rech-
nung zu behalten.

[6095.] Für die Weihnachtszeit machen wir
Sie auf die in unserm Verlage erschienene
Kinderschrift aufmerksam:

Lauter, Franz. Das Mährlein von Fletsch
und Winzelchen. Eine hübsche und beleh-
rende Geschichte, nach Eugène Sue
bearbeitet. Mit 8 color. Bildern von
J. B. Sonderland. Preis 20 Sg.

Wir geben dieselbe auf Verlangen à Cond.
mit 33½ %, gegen baar mit 50 %, auf 12 —
1 Freieremplar. Bitten gef. zu verlangen!

Frankfurt a. M., 14. Aug. 1846.

G. Ullmann'sche Buch-, Kunst- und
Antiquariatsdruck.

[6096.] Heute versandte ich:

Heinze, A. C., Taschenwörterbuch der Ar-
tillerie-, Ingenieur- und Generalstabs-Wis-
senschaften. Deutsch-französisch. 16. 42 Bog.
Eleg. brosch. 1 ½ 15 Rg. ord., 1 ½ netto.
Auf 12 Gr. — 1 Freierpl.

Montholon, Geschichte der Gefangenschaft
Napoleons auf St. Helena. Mit dem Port-
rait des Kaisers und dem Facsimile der
Handschrift Montholons. 2 Bde. (63 Bog.)
Eleg. br. 1 ½ 18 Rg. ord., 1 ½ 2 Rg. netto.
Auf 6 Gr. — 1 Freierpl.

Bei einem Verwenden kann es Ihnen nicht
schwer werden, von diesen Werken, welche nun
beide vollständig erschienen sind, einen namhaften
Absatz zu erzielen.

Leipzig, den 14. Aug. 1846.

B. G. Teubner.

[6097.] Von jetzt an kann durch uns (nur
fest) bezogen werden:
Aus dem Wanderbuche eines verabschiedeten Lan-
zenknechts. 2. Abdruck. 4 Bde. à 7 ½ netto,
9 ½ 8 Rg. ord.

Dies ausgezeichnete Werk (vom Fürsten
Friedrich von Schwarzenberg) war für längere
Zeit vergriffen, und auch jetzt nur in geringer
Anzahl als Manuscript gedruckt worden. — Wir
können jedoch nur solche Verlangzettel expedieren,
auf welchen ausdrücklich „fest verlangt“ be-
merkt ist; indem wir durchaus von diesem Werk
nichts mehr zurücknehmen können.

Carl Gerold's Verlag.

[6098.] Heute versandte ich pro nov.:

Die Physiognomik
Johann Kaspar Lavater's
im Auszuge.

Herausgegeben von Jos. Kaspar Orelli.
2 Bände mit 24 Portr. 16. br. 2 fl. 24 fr. od.
1 ½ 15 Rg. ord.

Diese besondere Ausgabe des 3. u. 4. Ban-
des von Lavater's ausgewählten Schriften wird
Bielen, die sich legitere in acht Bänden anzu-
schaffen keine Lust hatten, willkommen sein und
ich bitte um thätige Verwendung. Da, wo In-
serate von Nutzen sind, vergüte ich solche gerne,
jedoch nur unter der Bedingung, daß zugleich
4 Gr. des Werkes fest genommen werden. —
Diejenigen Handlungen, die keine Nova anneh-
men, belieben à cond. zu verlangen.

Zürich, 28. Juli 1846.

Jr. Schultheß.

[6099.] An alle Handlungen, welche ihre Ver-
bindlichkeiten gegen uns erfüllt haben, versand-
ten wir:

Das
Wesen des Deutschkatholicismus
oder
die Versöhnung des Glaubens und der
Wissenschaft.

Sonnäßliche Vorträge von

Carl Scholl,
deutschkatholischen Geistlichen in Mannheim.
21 Bogen. Preis 1 ½ mit ½.

Dies geistreiche und doch populäre Buch
ist großer Verbreitung fähig.

Mannheim, 1. August 1846.
Verlagsbuchhandlung v. Fried. Bassermann.

[6100.] Im Verlage von W. Hassel in Elberfeld ist erschienen und an alle Handlungen, die Nova von mir annehmen, versandt worden: Die Bibel, oder die ganze heil. Schrift alten und neuen Testamentes nach Luther's Uebersetzung. Mit Garmond-Schrift stereotypirt. In gr. 8. Brosch. Preis auf gutem weißem Pap. 1. 10 Sch. ord., 1. netto.
— auf Berlin-Papier 1. 20 Sch. ord., 1. 7½ Sch. netto.

~~—~~ In Parthien noch bedeutend billiger. — Auf 12 Exempl. in einer Jahresrechnung gebe ich 1 Frei-Exempl.

Die große Billigkeit und schöne Ausstattung dieser Bibel wird derselben bei ges. Empfehlung leicht Eingang und Aufnahme verschaffen. Die erste starke Auflage von 5000 Ex. ist bereits vergriffen und ein neuer Abdruck unter der Presse.

Folgende kleinere Artikel versende ich nicht unverlangt:

Jaspis, A. S., Predigt, gehalten bei der Gedächtnissfeier des Todes Martin Luthers, am 18. Febr. 1846. 2½ Sch.

— Synodal-Predigt, geh. am 22. Mai 1846. 2½ Sch.

Sander, J. F., die zween Zeugen in der Offenbarung. Reform.-Predigt. 2½ Sch.

Müller, G. D. Die Kleidertheilung auf Golgatha. Passionspredigt. 2½ Sch.

Hülsmann, Dr. A. W. Abschiedspredigt. 2½ Sch.

Begrüßungspredigt des Hülsmanns predigters Cand. P. N. Sturzberg und Einführungswort des Pastors J. W. Krummacher, gesprochen vor der reform. Gemeinde zu Elberfeld am 1. Febr. 1846. 2½ Sch.

Melodienbuch zum Bergischen Gesangsbuche. 5 Sch.

Binnen Kurzem kommen zur Versendung: Krummacher, J. W., kirchliche Lehrstunden. Zweiter Band. ca. 18 Bogen.

(Die eingehenden Bestellungen werden genau notirt.)

*Krummacher, G. D., tägliches Manna. Schätzchen auf alle Tage des Jahres. Dritte Aufl. Brosch. 16 Sch. ord. — 12 Sch. netto.

— in hübschem Calico-Einbande 25 Sch. ord. 18½ Sch. netto.

— do. mit Goldschnitt 1. 5 Sch. ord. — 26 Sch. netto.

~~—~~ Auf 10 Exempl. in einer Jahresrechnung 1 Frei-Ex.

*Müller's, J. B., Abendmahlbüchlein. Zweite verbesserte Aufl. cart. 5 Sch. ord. 3½ Sch. netto.

Krug, J. W., die Lehre des Doctor Collenbusch (gewesenem pract. Arzte in Barmen), nebst verwandten Richtungen in ihren falschen Prinzipien und verderblichen Consequenzen. Ein Beitrag zur Kirchen- u. Sittengeschichte unserer Zeit. ca. 4 Bogen.

Wiedenfeld, Dr. C. W. Ueber das Verhältniß der Reformirten in Deutschland zur Augsburgischen Confession. Mit besonderer Beziehung auf die ursprünglich reformirten Gemeinden in den ehemaligen Herzogthümern Cleve, Jülich, Berg und der Grafschaft Mark. Eine kirchenrechtlich-symbolische Untersuchung. ca. 2 — 3 Bogen.

Wer sich von vorstehenden Artikeln besonderen Absatz verspricht, wolle bald gefl. à Cond. verlangen, die mit * bezeichneten liegen bereits fertig vor. Auch bin ich gern bereit, geneigte Bemühungen durch Inserrate zu unterstützen.

Elberfeld, 10. August 1846.

Achtungsvoll ergeben
Wilh. Hassel.

[6101.] Der vierte Band vollendet von Pauly Realencyclopädie.

In nächster Woche gehen die Lieferungen 73 bis 76 von Pauly, Realencyclopädie der classischen Alterthumswissenschaft, fortgesetzt von Walz u. Teuffel.

wodurch der vierte Band vollendet ist, an alle Handlungen als Fortsetzung ab, welche dieses Werk in Lieferungen erhalten.

Dagegen unterlassen wir, möglicher Irrungen wegen, die unverlangte Sendung des kompletten vierten Bandes an die Handlungen, welche die früheren Bände erst je nach ihrer Vollendung bezogen hatten. Wir ersuchen daher die Herren Collegen, welche dieses Werk nur in kompletten Bänden beziehende Abnehmer haben, den 4. Band (Liefg. 53—76) gefälligst von uns zu bestellen.

J. B. Metzlersche Buchh.

[6102.] So eben erscheinen bei den Unterzeichneten und werden an alle Handlungen, welche Nova annehmen und ihren Verbindlichkeiten nachgekommen sind, in einfacher Zahl versandt:

Bluntschli, Dr. C., Geschichte des schweizerischen Bundesrechtes von den ersten ewigen Bünden bis auf die Gegenwart. Erste Lieferung. 21 Sch. od. 1 fl. 12 kr.

— die drei Länder Uri, Schwyz und Unterwalden und ihre ewigen Bünde. Abdruck aus dem Obigen. 13 Sch. od. 45 kr.

Fröhlich, A. E., der Deutsch-Michel. Dritte vermehrte Auflage. 21 Sch. od. fl. 12 kr.

Hagenbach, Dr. R. R., Ueber die Bedeutung des Religionsunterrichtes an höheren Bildungsanstalten. Schulrede. 8. 5 Sch. od. 18 kr.

Halschmuck, goldener. Eine Mitgabe für christliche Junglinge und Jungfrauen zur Admision. 3 Sch. od. 12 kr.

Kaiser Karl der Große und das fränkische Jungfrauenheer. Ein Beitrag zum unvergänglichen Lobe der Frauen in 23 Liedern von Frauenlob dem Jüngern. 8. Schönbr. 2. 6 Sch. od. 3 fl. 54 kr.

Lohner, C., gew. Landammann. Die Münzen der Republik Bern. Mit 3 Münztafeln. 2. 2 Sch. od. 3 fl. 36 kr.

Lucilius, C., Saturarum Reliquae. Edidit auxit emendavit Fr. Dav. Gerlach. 2. 2 Sch. od. 3 fl. 36 kr.

Mager, Encyclopädie oder die Philosophie der Wissenschaften, als Proprädeutik für abgehende Schüler der Gelehrten- und Bürger-(Real-) Schulen, Gymnasien und angehende Studirende auf Hoch- und Fachschulen. Erster Theil. Bogen 1 — 38. 1. 21 Sch. od. 3 fl.

Das complete Werk von circa 90 Bgn. kommt auf höchstens 6 fl. 24 kr. zu stehen.

Minnich, J. Aloys, Les eaux thermales de Baden en Suisse, leur analyse chimique et leurs vertus thérapeutiques, constatées par l'expérience avec un aperçu descriptif et géognostique des environs de Baden, leur histoire etc. 1. 6 Sch. od. 2 fl.

Neuhäus, Schultheiß. Mit dessen lithogr. Bildnis. Aus der „eidgenössischen Monatschrift“ abgedruckt. 8. 18 Sch. od. 1 fl.

— Portrait allein 6 Sch. od. 21 kr.

Philostrati Flavii Opera. Ed. C. L. Kayser. Complet. 4. 8. 9 Sch. od. 15 fl.

— Pars III. 2. 2 Sch. od. 3 fl. 36 kr.

Räber, Dr. Balthasar, Felix Hemmerlin von Zürich (Leben und Schriften der Zürcherischen Theologen aus der Reformation). 2. 6 Sch. od. 3 fl. 54 kr.

Schenkel, Dan., Die protestantische Geistlichkeit und die Deutschkatholiken. Zweite, durch einen Anhang betitelt „der Standpunkt des positiven Christenthums und sein Gegenstah“ vermehrte Aufl. 22 Sch. od. 1 fl. 15 kr.

Tanner, R. R., Heimathliche Bilder und Lieder. Ausgabe letzter Hand, vermehrt und vermindert. 8. 1. 2 Sch. od. 1 fl. 45 kr.

Tobler, Sal., Columbus. Epische Dichtung. 2. 9 Sch. od. 4 fl.

Thiele, Hr. Prediger in Rom. Christliche Meditationen, nebst einem Gespräch über die Versöhnung mit Gott. Der Jugend Deutschlands gewidmet. 21 Sch. od. 1 fl. 12 kr.

— schöner Einband à 5 Sch. od. 18 kr.

Vernaleken, Theod., Das Deutsche Volksepos. Nach Wesen, Inhalt und Geschichte mit einer erläuternden Auswahl aus den Nibelungen und der Guðrun. 8. 21 Sch. od. 1 fl. 15 kr.

Zwingli, Huldreich, Kurze Unterweisung, wie man die Jugend in guten Sitten und Zucht erziehen solle. Zweite mit pädagogischen Aphorismen aus Zwingli's Schriften vermehrte Auflage. 6 Sch. od. 21 kr.

Meyer & Zeller in Zürich.

[6103.] Münster, den 15. Juni 1846.
Heute versandten wir in mäßiger Anzahl nachstehende Novitäten an alle Handlungen, welche Nova annehmen und mit denen wir in Verbindung stehen; zugleich versandten wir Wahlzettel an die betr. Firmen und erbitten die gef. Verwendung unserer H. H. Collegen für diese Nova. Mehrbedarf steht gern à C. zu Diensten.

Coppennrath'sche Buchs- und Kunsthändlung:

v. Bönnighausen, Dr. C., Manuel thérapeutique à l'usage des médecins homéopathes, destiné à servir de mémorial pour la clinique et de guide pour l'étude de la matière médicale. Preis $3\frac{1}{2}$ pf ord., $2\frac{1}{2}$ pf netto.

— Therapeutic-Pocketbook for the use of homoeopathic Physicians. Preis $3\frac{1}{2}$ pf ord., $2\frac{1}{2}$ pf netto.

Evels, Friedr., Kurzer Leitfaden für den deutschen Sprachunterricht in Volksschulen. 8. (96 Seiten.) geh. Preis 3 Sgr.

Féaux, Dr. J. B., Vollständige Theorie des ebenen Dreieckes; auf eine eigenthümliche Art dargestellt. 8. (33 Seiten.) Mit einer Tafel Zeichnungen. geh. 5 Sgr.

Hesker, Fr. Ant., Die Herablassung Gottes zum Menschen. Unterricht bei der ersten heiligen Communion. gr. 8. (31 Bogen.) 1 pf.

— Predigten und Betrachtungen, gehalten in der St. Petri-Kirche zu Münster. 2. Abtheilung: Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. 2. Bd. 8. geh. 1 pf 5 Sgr.

Lüdenhof, J. E., Mathematische Vorübungen. II. Abtheilung: Die Geometrie. Mit 2 Tafeln. 8. 10 Sgr.

P. M. für die Gegenden, wo die mathematischen Vorübungen von König gebraucht werden, machen wir darauf aufmerksam, daß Vorstehendes eine Umarbeitung derselben ist und sie jetzt complet 20 Sgr kosten.

Producte der rothen Erde. Dargebracht von 32 westphälischen Literaten und Schriftstellerinnen; gesammelt von Mathilde Franziska. (690 Seiten.) cart. 1 pf 25 Sgr, netto 1 pf $11\frac{1}{4}$ Sgr. (fest mit $\frac{1}{3}$.)

Sainte Régina. Die heilige Wallfahrt, oder ausgewählte erhabene Andachtsübungen zur Verehrung der seligsten Jungfrau Maria. 12. (216 Seiten.) 3 $\frac{1}{2}$ Sgr.

[6104.] So eben sind erschienen, werden aber nur auf Verlangen versandt:

Eine Woche in Berlin und Potsdam. Neuester und billigster Wegweiser durch beide Residenzen und ihre Umgebungen. Von Dr. Philippi. Mit einem neuen Plane von Berlin. 16. geh. 10 Sgr.

Plan, neuester und zuverlässigster, von Berlin. Eleg. cart. $7\frac{1}{2}$ Sgr, color. 10 Sgr. Beide à Cond. mit $33\frac{1}{3}\%$, baar 50 % Rabatt.

Berlin, Aug. 1846.

A. Schepeler.

[6105.] Bibliothèque — Cazin.
10% feste Rechnung 15% vom Netto baar.

Paris, August 1846.

Folgende Werke sind bis jetzt erschienen und in Leipzig vorrätig:

Eugène Sue, Les Mystères de Paris, 10 vol. 10 fr.

- Mathilde. 6 vol. 6 fr.
- Arthur. 4 vol. 4 fr.
- La Salamandre. 2 vol. 2 fr.
- Le Juif Errant. 10 vol. 10 fr.
- Atar-Gull (au lieu de 2 vol. in 8.) 1 vol. 1 fr.
- Le Marquis de Létonière. 1 vol. 1 fr.
- Plik et Plok. 1 vol. 1 fr.
- Paula Monti. 2 vol. 2 fr.
- Deleytar (Arabian Godolphin. — Kardiki.) 1 vol. 1 fr.
- La Vigie de Koatven (au lieu de 4 vol. in 8.) 3 vol. 3 fr.
- Thérèse Dunoyer. 2 vol. 2 fr.
- Le Morne-au-Diable. 2 vol. 2 fr.

Alphonse Karr, Geneviève. 2 vol. 2 fr.

Louis Reybaud, Jérôme Paturot à la recherche d'une position sociale. 2 vol. 2 fr.

Jules Sandeau, Marianna. 2 vol. 2 fr.

- Vaillance et Richard. 1 vol. 1 fr.
- Le docteur Herbeau. 2 vol. 2 fr.

A. de Lavergne, La duchesse de Mazarin. 2 vol. 2 fr.

Madame Cottin, Elisabeth. — Claire d'Albe, réunies en un vol. 1 fr.

P.-L. Jacob (Bibliophile), Soirées de Walter Scott à Paris (Scènes historiques et Chroniques de France. — Le bon vieux temps). 4 vol. 4 fr.

L'abbé Prévost, Manon Lescaut. 1 vol. 1 fr.

Eugène Sue, Jean Cavalier. 4 vol. 4 fr.

- Deux histoires. 2 vol. 2 fr.
- Le commandeur de Malte. 2 vol. 2 fr.

C. de Tressan, Histoire du Petit Jehan de Saintré. 1 vol. 1 fr.

Eugène Sue, La Coucaratcha. 2 vol. 2 fr.

[6106.] Von uns kann gegen baar bezogen werden:

Portrait des Professors Dr. Bernard Bolzano, gez. u. lith. v. Th. Mayer. Fol. baar 18 Sgr.

Portrait des Professors Dr. Jandera, gez. von Kriehuber, lithograph. von Weidlich. Fol. baar 18 Sgr.

Portrait des Prof. Dr. Exner, gez. und lith. v. Zum Sande. gr. 4. baar 15 Sgr.

Prag, im Aug. 1846.

Borrosch & André.

[6107.] Die verehlichen Sortimentshandlungen machen wir darauf aufmerksam, daß das in unsrem Verlage nun vollständig erschienene Volks-Conversations-Lexikon in 18 Theilen, Preis $4\frac{1}{2}$ pf.

und
Dasselbe Werk in Einem Band, Preis 4 pf. auch in einzelnen Exemplaren mit 50% auf Rechnung von uns geliefert wird.

Scheible, Nieger & Sattler
in Stuttgart.

[6108.] Bei Jos. A. Finsterlin in München sind so eben erschienen:

Gedanken
bei Gelegenheit
der kritischen Anträge und Berathungen in der
diesjährigen Reichskammer.

Mit einer Noten-Zugabe.
Von einem katholischen Obersänger.
8. broschirt. 30 fr. oder 9 Nr.

Kurzgefaßte
französische Grammatik
nebst
zweckmäßigen Übungen zur leichten und gründlichen Erlernung.

Von L. de Taillez.
Fünfte Auflage.
gr. 8. broschirt. 2 fl. 12 fr. oder 1 pf 12 Nr.
Erstes wurde nur in Bayern u. Regierungsbezirk nur an einige wenige Handlungen versandt, weshalb ich zu verlangen bitte, wenn man sich Absatz verspricht.

München, den 10. August 1846.

[6109.] Heute wurde an alle Handlungen, welche schilderten und nicht disponirten, versandt: Delius, M. Dr., Die Tieck'sche Shakespearekritik. (Ein Supplement zu „Shakespeare's dramatischen Werken.“ Uebers. von A. B. von Schlegel, ergänzt und erläutert von Ludwig Tieck.) 8. geh. Preis 16 ggr.

Hoppe, J. Dr., Das Princip der geistigen Erhebung des Menschen in der praktischen Heilkunde. 8. geh. 4 ggr.

Gräfenhan, A. Dr., Geschichte der klassischen Philologie im Alterthum. 3. Band. gr. 8. geh. Preis 2 pf 16 ggr.

Sommer, J. G., Biblische Abhandlungen. Erster Band. gr. 8. geh. 2 pf 8 ggr.

Bonn, den 1. August 1846.

H. B. König.

[6110.] So eben ist erschienen und an die Handlungen, welche Neuigkeiten von uns annehmen, versandt:

Jesus meine Liebe im h. Altarsfakament. Ein vollständiges Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen ic. Ausgabe mit grobem Druck, 568 Seiten. 8. Druckpapier mit 1 Stahlst. 15 Sgr ord., 10 Sgr netto.

Belinpapier mit 3 Stahlst. 20 Sgr ord., $13\frac{1}{3}$ Sgr netto.

Auf 24 ein Freieremplar.

Die Ausgabe (No. 1), à 10 Sgr, dieses Gebetbuches fehlt augenblicklich und wird neu gedruckt. — Die eingehenden Bestellungen darauf werden notirt.

Paderborn, den 10. August 1846.

Junfermann'sche Buchhdg.

[6111.] Bei L. Fernbach jun. in Berlin ist so eben erschienen:

Die Bankbewegung in Deutschland v. Gustav Julius. 2. Heft. Preis 8 Sgr ord., oder 6 Sgr netto.

Handlungen, die sich davon Absatz versprechen, wollen in mäßiger Anzahl verlangen.

[6112.] Heute versende ich als Neuigkeit: *Hanck, Henriette, Schriften. 2. 3. und 4. Thl. auch u. d. Titel: Die Tochter einer Schriftstellerin.*

Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord.

und bitte ich die Handlungen, welche den 1. Bd. — „Tante Anna“ — absetzen, auch um gütige Verwendung für diesen, nicht minder entsprechenden und schön ausgestatteten Roman.

Hamburg, 15. Aug. 1846.

Robert Kittler.

[6113.] Unterm 4. Aug. versandte ich an Handlungen, welche Nova annehmen und mit denen ich in Verbindung stehe, als Neuigkeit:

Einige Worte der Mahnung und des Trostes

den Neukatholiken dargeboten von

G. L. Hagen,

Abjunct in Rothenstein bei Jena.

gr. 8. Geh. 3 Bog. 7 $\frac{1}{2}$ S \ddot{g} ord., 5 S \ddot{g} netto. Dieses Schriftchen verspricht, sobald es hinlänglich bekannt ist, wofür ich Sorge tragen werde, einen raschen Absatz, da es mit jener Kraft und körnigen Sprache geschrieben ist, die einen Möhr oder Bretschneider charakterisiren.

Alle Herren Collegen, welche unverlangt keine Sendungen annehmen, ersuche daher dringend, recht bald die nöthige Zahl à Cond. zu verlangen.

Neustadt a/D., den 14. Aug. 1846.

J. K. G. Wagner.

[6114.] So eben erschien in meinem Verlage: *Lehr- und Übungsbuch der Italiänischen Sprache*

zum Schul- und Privatgebrauch, so wie zum Selbstunterricht

von Dr. G. L. Städler, erstem Lehrer der städtischen höhern Töchterschule zu Berlin.

geb. 22 $\frac{1}{2}$ Bogen. Preis 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rab. Auf 12 Fr. 1 Freier.

Die Einführung dieses Lehrbuches in mehrere hiesige Lehranstalten dürfte der beste Beweis für dessen Vortrefflichkeit sein, und bitte ich alle Herren Collegen um gütige Verwendung für dasselbe.

Berlin, im August 1846.

Julius Schmidt.

[6115.] Wir empfingen in Commission u. bitten bei Aussicht auf Absatz davon à Cond. zu verlangen:

Les Israélites de Pologne

par
Léon Hollaenderski.

In-8. Paris.

Mit schwarzen Kupfern 2 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$. Mit colorirten Kupfern 3 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$.

Leipzig, 17. Aug. 1846.

Brockhaus & Avenarins.

[6116.] In unserm Verlage ist soeben erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Die Mission und die Confessionen.

S e n d s c h r e i b e n

an Herrn Professor Dr. A. Harles von A. Beck, v. D. M.

8. brosch. Preis 12 Fr. oder 4 R \ddot{g} .

Schaffhausen, Juli 1846.

Alexander Beck & Sohn.

[6117.] Bei P. G. Philipsen in Copenhagen ist so eben erschienen und in fester Rechnung zu beziehen:

Plan von Copenhagen

mit
seinen Vorstädten.

Mit 8 Rand-Ansichten der merkwürdigsten Gebäude und einem Panorama der ganzen Stadt. Sauber illum. I $\frac{1}{2}$ mit 25 %

[6118.] In der Buchhandlung des J. A. Zupanski in Posen ist so eben erschienen: *Obrazy z życia i podróży.* Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[6119.]  Zur Nachricht an alle resp. Sortimentshandlungen, von welchen Bestellungen auf die

Geschichte der sozialen Ideen von F. Villegardelle (deutsch v. L. Köppen)

eingingen, daß, wegen mancherlei Hindernisse und der Weigerung des Censors, dem Werke das Imprimatur zu ertheilen, dieselben erst in einigen Wochen nach erfolgter Entscheidung des hiesigen Ober-Censur-Gerichts erscheinen können.

Indem ich bei dieser Gelegenheit allen Herren Collegen, die mich durch namhafte feste und à Cond.-Bestellungen erfreuten, meinen Dank sage, bitte ich auch die übrigen Handlungen um ges. thätige Verwendung für diese höchst interessante Broschüre.

Berlin, 15/8. 46.

Adolph Nies.

[6120.]  Anzeige.

Am 15. Septbr. d. J. kommt das 2. Heft von:

Winer's Biblisches Realwörterbuch

3. Abth.

zur Versendung und bitte ich den etwaigen Bedarf à Cond. zu verschreiben; unverlangt werde ich nichts versenden.

Handlungen, welche den Umschlag zu obigem Buche für literat. Anzeigen benutzen wollen, werden gebeten, solche baldigst einzusenden; die durchlaufende Zeile aus der Petit-Schrift oder deren Raum wird mit 2 $\frac{1}{2}$ R \ddot{g} berechnet.

Leipzig, 18. August 1846.

E. H. Reclam sen.

[6121.] Fortsetzung der „Bürger-Bibliothek“ von André u. Lewald.

Die seitherigen Abnehmer der „Allgemeinen Bürger-Bibliothek“, herausgegeben von Dr. Carl André und August Lewald“ benachrichtige ich hiermit, daß

Der vierzehnte Halbband (die dritte Lieferung von Walchner's Chemie)

unter der Presse ist und an alle verehrlichen Handlungen, welche mir ihren Bedarf angeben wollen, verschickt werden wird; unverlangt versende ich hievon nichts.

Stuttgart, im August.

J. B. Müller's Verlag.

[6122.] In der unterzeichneten Verlags-Handlung erscheint in einigen Tagen:

Das Bildniß Sr. Heiligkeit

Papst Pius IX.

in verschiedenen Ausgaben. Exemplare hiervon stehen in einfacher Anzahl à cond. zu Diensten; desgl. Subscriptionslisten u. Anzeigen.

Es wird hinreichend sein, folgende Stelle aus einem Briefe Fr. Overbecks in Rom an den Director der Düsseldorfer Kunst-Akademie, W. v. Schadow, anzuführen, um sich zu überzeugen, daß erwähntes Portrait unter allen das beste sei.

„Der berühmte Schöpfer des „Triumphes der Religion“ sagt nämlich in Bezug auf die Ähnlichkeit des Kopfes, welches der beabsichtigten Lithographie zu Grunde liegt, „dass dieselbe nach dem Urtheile aller competenten Richter die vollkommenste sei und bei weitem alle übrigen Bilder des Papstes, welche bisher erschienen, übertreffe. Auch stimme diese vollkommen überein mit dem Ölgemälde des Spaniers Palmaroli, dem der h. Vater selbst gesessen u. welches wegen seiner großen Ähnlichkeit allgemein gerühmt wird.“

Diejenigen Handlungen, welche sich für obiges Bildniß interessiren wollen, werden bei einer Bemühung ein lohnendes Resultat erzielen u. bitten wir deshalb schleunigst zu verlangen.

Düsseldorf, im Juli 1846.

Arndt & Co.

[6123.] Die 2. Lieferung der *Volksbücher des norddeutschen Volks-schriften-Vereins*

enth.: Schuster Müller. Eine Geschichte für Junge und Alte von C. Mücke ist unter der Presse und wird Ende September an die betr. Handlungen als Rest expedirt werden.

Exemplare aparte stehen zu dem Einzelns. Preise von 20 S \ddot{g} — 15 S \ddot{g} netto in sehr häufiger Anzahl à Cond. zu Diensten.

Zugleich mache ich nochmals darauf aufmerksam, daß einzelne Bestellungen auf den ganzen Jahrgang (ca. 60 Druckbogen) mit 1 $\frac{1}{2}$ netto berechnet werden, während der Einzelns. Preis der Bücher sich um das Doppelte erhöht.

Berlin. Achtungsvoll ergeben
Adolph Nies.

[6124.] Autographen-Auction.

Binnen Kurzem erscheint und wird nur auf Verlangen expediert:

Verzeichniss

einer werthvollen Sammlung

Autographen,

welche im October 1846 zu Leipzig gegen baare Zahlung versteigert werden sollen.

Leipzig, 21. August 1846.

T. O. Weigel.

[6125.] Den 15. September kommt zur Versendung:

Dr. A. Henne, allgemeine Geschichte, II. Buch, Griechengeschichte. 31 Bog. Pr. 1 $\frac{1}{2}$ 6 R \ddot{g} ,

= 2 fl. 6 kr.

Diejenigen Herren Collegen, welche keine Verzögerung in der Zusendung erleiden wollen, sind gebeten, zur Fortsetzung und à Cond. schleunigst zu verlangen.

Brodtmann'sche Buchb.

[6126.] In einigen Wochen erscheint:
Sprachvergleichende Untersuchungen von A.
Schleicher, Dr. phil.
(Inhalt 1) Zur vergleichenden Sprachenges-
chichte;
2) Die Sprache der Osseten, eine Tochter der
iranischen Sprachfamilie.
Bonn, den 1. August 1846.
H. B. König.

[6127.] In unserem Verlage erscheint in eini-
gen Wochen:

Predigten
auf alle Fest- und Sonntage des
Kirchenjahres
von **X. Maßl.**
Kathol. Handlungen, die hier von größern
Bedarf haben werden, sind erachtet, uns denselben
bald anzugeben.
Schaffhausen, 10. Aug. 1846.
Hurter'sche Buchh.

[6128.] In meinem Verlage wird zu Anfang
des künftigen Monates erscheinen:
Hottenrott, H., Uebungsbuch für den ersten
Unterricht in der lateinischen Sprache ic.
2. Theil für die Quinta eines Gymna-
siums.

Dieser 2. Theil schließt sich eng an das im
Jahre 1845 in meinem Verlage erschienene u.
mit so vieler Beifall aufgenommene „Uebungs-
buch für den ersten Unterricht in der lateinischen
Sprache von H. Hottenrott. 8. 10 Sch“ und
ersuche ich die Herren Sort.-Buchhändler, welche
sich Absatz hier von versprechen, um gütige Un-
gabe des mutmaßlichen Bedarfs, ich werde dann
sorgen, daß sie vor Beginn des neuen Schuljah-
res im Besitze des Gewünschten sind.

Zugleich mache ich darauf aufmerk-
sam, daß von „Biehoff's politischer Geo-
graphie“ so eben die 2. sehr vermehrte und
verbesserte Ausgabe die Presse verlassen
hat und die einlaufenden Bestellun-
gen gleich effectuirt werden sollen.

Emmerich, im August 1846.

J. L. Romensische Buchh.

[6129.] Binnen einigen Wochen wird versendet,
kann aber nur Handlungen zugehen, die der Ord-
nung gemäß abgeschlossen und saldiert haben:

Eylert's Friedrich Wilhelm III.
Dritter Theil in 2 starken Abtheilungen.

3½ f. ord.

W. Heinrichshofen in Magdeburg.

[6130.] In unserem Verlage erscheint und wird
in wenigen Tagen an alle Handlungen, die Nova
annehmen, verhandt:

Rothschild I.,
der König der Juden.
Aus dem Französischen.
Seit langer Zeit hat keine Broschüre in Pa-
ris solch großes Aufsehen erregt und wird gewiß
auch in Deutschland sehr stark gekauft werden.—
Diejenigen Handlungen, die keine Nova an-
nehmen, wollen gefälligst ihren Bedarf selbst
wählen.

Berlin, den 1. August 1846.

Ferdinand Reichardt & Co.
Dreizehnter Jahrgang.

Angebotene Bücher.

- [6131.] Die Steiner'sche Buchh. in Winter-
thur offerirt und sieht Geboten entgegen auf:
1 Erasmi Roterodami Adagiorum epitome re-
cognita. Lipsiae 1696.
1 M. T. Ciceronis epist. ad famil. notis
J. Minellii illustr. Lipsiae 1705.
1 Des Cartes opera philosophica c. not. Lud.
de la Forge. 4. Francof. a/M. 1692.
1 — epistolae omnes. 4. Ibid. 1692.
1 Henrici Opitii nov. lexicon hebr.-chald.-
biblicum. 4. Lipsiae 1692.
1 Thomae Goodwini Moses et Aaron seu ci-
viles et ecclesiastici ritus. Illustr. Hot-
tingeri. Ed. seada. Francof. a/M. 1716.
1 Flavii Josephi sammel. Werke. Von J. B.
Ott. Folio. Zürich 1736.
1 Trattato dei cambi e degli arbitri di Pietro
Senebier. 2 voll. Milano 1784.
1 Metastasio poesie 6.—10. vol. Genova
1767. 68.
1 Tasso, la Gerusalemme liberata. Venezia 1756.
1 Chiari commedia in versi 10 voll. Bo-
logna 1754—62.
1 — do. — nuova raccolta 2 voll. Bo-
logna 1762. 65.
1 Goldoni commedia 13 voll. Bologna
1754—62.
1 — nuovo teatro comico. 10 voll. Bologna
1757—64.
1 — do. — seguito. 2 voll. Bologna
1762. 65.
1 Les mille et un quart d'heures. Contes tar-
tares. Génève 1786.
1 Oeuvres de M. Gessner. trad. par M. Huber.
nouv. éd. orn. de figures. tome 1. Lyon 1783.
1 Servies, les femmes des douze cesars.
Amsterdam 1721.
1 Histoire de France. Leyden 1608.
1 Der verrathene Orden der Freimäurer und
d. offenbarte Geheimniß der Mopsgesell-
schaft. M. Kupfern. Frankfurt 1745.
1 J. J. Schmauß, das glorwürdigste Leben
und die großen Heldenthaten Caroli XII.
Königs in Schweden. Halle 1719.
1 Gellert's sammel. Schriften. Leipzig 1789.
1. 3. 8.—10. Bd.
1 J. J. Brechter's Briefe über Rousseau's
Aemil. Zürich 1773.
1 Gesch. d. Israeliten vor den Zeiten Jesu.
Zürich 1776—88. 1. 2. 7.—12. Bd.
1 Gesch. u. Schriften der Apostel Jesu.
Zürich 1775. 1. Bd.
1 Betrachtungen über die Sittenlehre Jesu.
Zürich.
1 J. Fordyce, Predigten f. junge Frauenzim-
mer. Leipzig 1768. 2 Bde.
1 Gesch. Josua u. der Heerführer. Zürich
1779. 2 Bde.
1 Füssli, Joh. Waldbmann. Zürich 1780.
- 1 Hirzel an Gleim über Sulzer. Zürich
1779. 2 Bde.
1 Gesch. d. drei letzten Lebensjahr Jesu.
Leipzig 1768. 2 Bde.
1 Betrachtgn. über die vornehmsten Wahr-
heiten d. Religion. Frankf. 1775. 2.—4. Bd.
1 J. J. Schudt, jüdischer Merkwürdigkeiten
4. Theil. 4. Frankf. a/M. 1718.
1 J. C. Fäsi's Staats- u. Erdbeschreibung der
ganzen helvetischen Eidgenossenschaft. Zürich
1765. 4 Bde.
1 Klopstock's Messias. 1. Bd. Carlsr. 1775.
1 Denkwürdigkeiten des Herzogs v. Sully.
7 Bde. Zürich 1783—86.
1 Zinck, allgem. öconomisches Lexicon. 2 Bde.
Leipz. 1744.
1 Erdmann, bibl. Antiquitäten-Lexicon. Leip-
zig 1714.
1 Des curieusen u. immerwährenden astrono-
misch-meteorologisch-öconomischen Frauen-
zimmer-Reise- u. Hand-Calenders. 2. u.
3. Theil. Erfurt 1738. 39.
1 Hübner's Staats-Zeitung-Lexicon. Leip-
zig 1732.
1 Dessen Natur-Kunst-Berg-Gewerk-Lexicon.
Leipzig 1731.
1 Lavater, Abraham u. Isaak. Winterth. 1776.
1 — Handbibl. f. Freunde. Manusc.
1 — Betr. über d. wichtigsten Stellen d. Evan-
gelien. 2 Bde. Dessau 1783.
1 — Jesus Messias. 4 Bde. 1782.
1 — Schweizerlieder. 4. Aufl. Zürich 1775.
1 — Geheimes Tagebuch. Von einem Beob-
achter seiner selbst. Frankfurt 1772.
- [6132.] Eduard Levysohn in Marienwerder
offerirt mit 75% Rabatt vom Laden-
preise franco Leipzig gegen baar:
Repertorium der deutschen u. ausländischen
Literatur von Gersdorf. 1844.
Bauer, allgem. Literaturzeitung. 1843.
Heidelberger Jahrbücher der Literatur. 1844.
Jahrbücher d. Gegenwart von Schwegler. 1844.
Blätter für wissensch. Kritik. 1844.
Biedermann's deutsche Monatsschrift. 1845.
Blätter für liter. Unterhaltung. 1844 u. 1845.
Jenaische Literaturzeitung. 1844.
Hallesche Literaturzeitung. 1845.
Malte's neueste Weltkunde. 1844.
Dorfzeitung. 1844. u. 1845.
Allgemeine Presß-Zeitung. 1845.
Ebert's Zeitschr. f. volksth. Recht. 1844. 1—6.
— die Reform. 1845. 1—6.
Mittermaier & Mohl, krit. Zeitschr. f. Rechtsw.
1845. I—III.
Richter & Schneider, krit. Jahrb. f. Rechtsw.
1845.
Anwaltszeitung. 1845. 1. Sem.
Zeitschr. f. Civil-Recht u. Prozeß. 1844. 1—3.
Archiv f. civilist. Praxis. 1845. 1—3.
Thiele, der Publicist. 1845.

- [6133.] **Eduard Levysohn** in Marienwerder offerirt und sieht Geboten entgegen: (sämtlich ganz gut erhalten und in Halbfanz-Pappband mit Titel gebdn.)
- 1 v. Kampf, Jahrbücher. 1.—104. Heft.
 - 1 Hisig's Annalen complet incl. Fortsetz. v. Demme.
 - 1 Stengel, Beiträge zur Kenntniß der Justiz-Verfassung. Band I. II. IV—XVII.
 - 1 Strombeck, Ergänzungen complet.
 - 1 —— Zusätze zur Hypotheken u. Deposital-Ordnung.
 - 1 —— Ergänzungen des Allg. Landrechts. 2 Bde.
 - 1 Graeff, Ergänzungen complet.
 - 1 Müller, Elemente der Staatskunst. 3 Thle. in 1 Band.
 - 1 Hellfeld, Jurisprudentia forensis. 2 Bde.
 - 1 Meister, Principia juris criminalis.
 - 1 Wolff, Institutiones juris naturae et gentium.
 - 1 Schmidt, Handbuch der gerichtl. Stempelverwaltung.
 - 1 Hoffmann, Repertorium der Königl. Preuß. Stempel-Verordnungen.
 - 1 Loh, Ueber den Begriff der Polizei und den Umfang der Staatspolizeigewalt.
 - 1 Anweisung zur Verwaltung der gerichtl. Salarienkassen im Großherzogthum Posen.
 - 1 Rah, Handbuch der Stempel-Steuer-Verwaltung.
 - 1 Leist, Lehrbuch des deutschen Staatsrechts.
 - 1 Dabelow, System des Civilrechts. 2 Bde.
 - 1 Palzow, Ergänzungen des Allg. Landrechts. 3 Bde.
 - 1 Doppeltes Register über die neue Sammlung der Brandenburgischen Verordnungen, Edicte ic.
 - 1 Horatii Flacci Opera edid. Doering I.
 - 1 Heinel, Geschichte des preuß. Staates I—III. 5. Ließ.
 - 1 Stein's kleine Geographie.

1 Röm. Prosaiker: Livius,	mit 40% vom preis.
Röm. Geschichte. Heft 2—27.	
1 do. do. Heft 3—7, 12—18.	
1 u. 20—27.	
5 Lange, Leit- u. Erinnerungsbuch in der Erdbeschreibung.	

[6134.] Einige Hundert französische Romane sind zu dem äußerst billigen Preis von 3 Sch. pr. Band franco hier abzugeben.
Mannheim, Juli 1846.

J. Bensheimer.

[6135.] Joh. Palm's Hofbuchhdg. in München ist beauftragt, 200 Bossuet, Geschichte der Veränderungen der protest. Kirche. In das Deutsche übersetzt von L. Meyer. 4 Bände, gr. 8. München 1823—25. (Ladenpreis 7 fl. 12 kr. oder 4 fl. 20 Rg.) im Ganzen zu verkaufen und sieht Angeboten darauf entgegen.

[6136.] J. C. H. Eschrich's Nachfolger (Otto Hoffmann) in Löwenberg offerirt und sieht Geboten entgegen auf:

- 1 Hoffmeister, Schiller's Leben, Geistesentwicklung und Werke. 5 Thle.
- 1 Henrion, Allgemeine Geschichte der Mönchsorden. 2 Bde. Kaupp.
- 1 Eberty, Zeitschrift für volksthümliches Recht 1844. 12 Hefte.
- 1 Duller, der Fürst der Liebe.
- 1 Der Prediger für den Prediger. 2 Bde. v. Seidel.
- 1 Wachler, der gläubige Christ. 1844. 12 Hefte. gebdn.
- 1 Jäckel, Luthers Leben u. Wirken. 3 Bde. mit schw. Kupfern. gebdn.
- 1 Pilger, Nachfolge Christi. gebdn. Hübenthal & Co.
- 2 Illustrirter Calender auf 1846 m. Calender.
- 1 Baiern, das Königreich, in seinen Schönheiten. 1.—36. Hft. Franz in M.

[6143.] S. Landsberger in Gleiwitz sucht billig, wenn auch schon gebraucht, und bittet um Preisangezeige:

- 1 Auerbach, Dichter u. Kaufmann. 2 Bde.
- 1 Blumenhagen's Schriften. 2. u. 6. Band (einzelne.)
- 1 Duller, Feuertaufe. 3. Bd.
- 1 Godwie Castle. 1. Band.
- 1 Leibrock, der weiße Sonntag.
- 1 — Carlos de Mansora.
- 1 Marryat, Pascha.
- 1 — Pirat und die 3 Ritter.
- 1 Malf Rattlin.
- 1 Stolle, deutsche Pickwickier.
- 1 — Weltbürger.
- 1 Tischendorf, Maiknospen (Gedichte).
- 1 Tromlis, Opfer. 2 Bde.
- 1 — Herbstblüthen. 2 Bde.
- 1 — der Alte von Furnatsch.
- 1 Schubar, Mysterien von Berlin. 5. und 6. Band.
- 1 Taschenbuch d. Liebe u. Freundschaft f. 1833.
- 1 Vidocq, wahre Geheimnisse von Paris. (D. Wigand.) 4. 5. Band.
- 1 Bischöfke's Werke. 7. 8. Band.
- 1 Winsworth, die alte Paulskirche. 2 Bde.
- 1 — St. Jamespallast.
- 1 Belani, Schriften. 18. Band (der Matador — Laura).
- 1 Kothe, der Nebeltiese.
- 1 Soulie, Margaretha. 2 Bde.
- 1 Müller, Bettlers Gabe. 1846.
- 1 Hugo und Leonie oder d. aufrichtigen Gelübde. 2 Bde.
- 1 Sue, juif errant.
- 1 — Mathilde.
- 1 — Mystères.
- 1 Soulié, von Tag zu Tag.
- 1 Rock, Physiologie eines Chemannes.
- 1 Marryat, der arme Jack. 3 Thle.
- 1 — ein Tagebuch in Amerika.

- [6137.] A. Liesching & Comp. in Stuttgart suchen billig:
- 4 Georges, lat.-deutsches und deutsch-lat. Wörterbuch.
 - 4 Rost, deutsch-griech. Wörterb.
 - 4 Franz, " " "
 - 2 Passow, griech.-deutsch. "
 - 1 Barnhagen v. Ense, biograph. Denkmale. 1. u. 2. Ausg., complet.
 - 2 Pape, griech. Wörterb. 3 Bde.
- [6138] Herold'sche Buchhandlung in Hamburg sucht:
- 1 Leipziger Lesefrüchte, ganz complet, 1832—1843. oder auch 1832—1837 apart.
 - 1 Der wandernde Ahnherr v. Scharfenstein. 2 Bde.
 - 1 Barde, schaudervolle Abenteuer.
 - 1 Die Mitternachtsglocke.
 - 1 Bartels Seeräubergeschlecht.
 - 1 Otto, Markitta d. Räuberbraut.
- [6139.] G. E. E. Meyer sen. in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangezeige:
- 1 Des Publius Virgilius Maro Landbau. Uebersetzt u. erläut. von J. H. Voss. 2 Bde. Altona 1800. (Der ländlichen Gedichte 3. u. 4. Band.)
- [6140.] F. Hirt in Breslau sucht und bittet um vorherige Preisangezeige:
- 1 Reck, nützliches Allerlei. 3 Thle. Hannover, Hahn'sche Hofb.

- [6141.] C. Bösendahl in Rinteln sucht:
- 1 Pfeil, Behandlung und Schätzung des Mittelwaldes.
 - 1 Grimm, Rechtsalterthümer.
- [6142.] Die v. Nohden'sche Buchh. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangezeige:
- 1 Munther, Beitrag zur Buchhaltungskunst. à 1/2 fl. Berlin 1840, Burmeister.

- [6143.] Die W. Bernhardt'sche Buchhandlung in Hamburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Kants sämmtl. Schriften von Schubert u. Rosenkranz.
- [6144.] Ch. Graeger in Halle sucht antiquarisch:
- 1 Sickingen, Darstellung des Erzherzogthums Ostreich.
 - 1 Kirchliche Topographie vom Erzherzogth. Ostreich.
 - 1 Kirch. Topographie von Ostreich.
 - 1 Memminger, Oberämter des Königreichs Württemberg.

- [6147.] **Herwig & Droyßen** in Greifswald suchen unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Gottschalk, selecta disceptationum forens. capita. 3 Tomi. Dresden 1826/831.
 - 1 v. Savigny, Recht des Besitzes. 6. Aufl. 1837.
 - 1 Chelius, Chirurgie. 4 Thle.
 - 1 — Augenheilkunde.
 - 1 v. Walther, Chirurgie.
 - 1 Bock, Anatomie u. Atlas.
 - 1 Cannstadt, Pathologie.
 - 1 Ghoulant, Pathologie.
 - 1 Phoebus, Arzneimittellehre.
 - 1 Radius, Arzneimittellehre.
 - 1 Sovernheim, Arzneimittellehre.
 - 1 Busch, Geburtshülfse.

- [6148.] Die **G. H. Beck'sche Buchhandlung** in Nördlingen sucht:
- 1 Corpus jur. civ. Deutsch. 7 Bde. 8.
 - 1 Catalani Concilia etc. IV vol. Rom. 1749. Fol.
 - 1 Concilia omnia prov. etc. V tom. Ven. 1585. Fol.
 - 1 Surii Concilia. IV tom. Col. 1567. Fol.
 - 1 Lupi Synodorum. etc. V tom. Ven. 1724. Fol.
 - 1 Böhme, J., Schriften.
 - 1 Schlosser, Geschichte d. 18. Jahrhunderts.
 - 1 v. Einem, Kirchengeschichte. 1782.
 - 1 Huth, Kirchengeschichte. 2 Bde.
 - 1 J. F. Fraas, Kirchengesch. 1796.
 - 1 Fischer, Geschichte d. Handels. 4 Bde. 1795.
 - 1 Gotterer, Technolog. Magazin. compl.
 - 1 Liguri moral. Fol.
 - 4 Riegers Leichenreden.
 - 2 Biblia hebr. IV tom. v. Jahn. 1806.
 - 2 Calovii, A., Systema Locorum theol. 12 voll. Witt. 1655. 4.
 - 1 Buceri Scripta Anglicana. Bas. 1577. Fol.
 - 1 Bullingeri opera. 10 tom. 1582. Fol.
 - 1 Brentii opera. 8 voll. Tüb. 1582. auch einzelne Theile.
 - 1 Chemnitii harmon. in evang. Fol. od. 4. epl. Alle Schriften von Buceri, Brentii, Gualtheri, Bullinger, Calovii, J. Gerhardi, M. Chemnitii, Duraei, Dorschaei, Daille, Contzei, Scrivener, Spener, Herberger, Rieger, G. Starke ic.
 - 1 Serets vollst. Verordnungs-Sammeln. ic. 4.
 - 1 Gualtheri, R., homil. in vet. et nov. Test. 10 voll. Tig. 1570—1600. Fol.
 - 1 Gerhardi, J., homil. in evang. 2 vol. Jena 1656. 4.
 - 1 Hamburgische vermischtte Bibliothek. 3 Bde. Samb. 1743. 8.
 - 1 Harduini Collectio Conciliorum. 12 vol. Paris 1715. Fol.
 - 1 Gotti Theologia. 3 vol. Ven. 1781. Fol.
 - 1 Gallia Christiana. 13 vol. Paris 1715. Fol.
 - 1 Heidani Corpus theolog. Lugd. B. 1686. 4.
 - 1 Gulielmi de S. Amore opera. Const. 1632. 4.
 - 1 Grosii Theatrum Biblicum. 2 v. Bas. 1614. 4. 3 vol. Han. 1611. Fol.

- 1 Glassii, S., Exegesis evang. et epist. etc. Nor. 1664. Fol.
 - 1 Gerhardi harmon. evang. 3 vol. Ham. 1704. Fol.
 - 1 Dorschaei in evangel. 2) Sylloge Vind. ad Bellarminum. 3) Considerationes declarat. 1643—1706. 4.
 - 1 Augustini opera. 12 vol. Paris 1700—1703. Fol.
 - 1 — idem Paris 1835. 8.
 - 1 Buntingii intinerarium s. script. 1598. Fol.
 - 1 Bourignon, A., oeuvres. 2 vol. Amst. 1708. 8.
 - 1 Biblia ital. et lat. 3 vol. a Sabatier Paris 1751. Fol.
 - 1 Blondel, Apologia etc. Amst. 1646. 4.
 - 1 Biblia lat. 1522. 23. 25. 27. 32. 41. 73. 83. 90. 92. 93.
 - 1 Testament. nov. gr. 1518. 24. 26. 16. 34. 46. 49. 50.
- [6149.] **Franz Volkmar Stockmann** sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Hegel's Werke VII. 1. Abtheilung und XVIII. Band. Neueste Auflage und ein neues Exemplar Verlag von Duncker & Humblot in Berlin und schon vergriffen.
- [6150.] **J. Lissner** in Posen sucht nachstehende Werke gegen vorherige Preisangabe:
- 1 Güssli, Künstler-Lexikon cpl. Zsch., Drell. — krit. Verzeichn. d. besten Kupferstiche. 4 Bde. 8. Zsch.
 - Dogiel, Codex Diplom. Reg. Pol. Tom I & IV.
- [6151.] **Friedrich Klincksieck** in Paris sucht:
- 1 Archiv für Offiziere der Preuß. Artillerie. 3. 4. Bd. 1836/37.
 - 1 Bonifacii epistolae ed. Würdtwein. Fol. Mainz 1789.
 - 1 Ehrlich, mors ex sepulchris. Magdeb. 1729.
 - 1 Geschichte Griechenlands vom Anfange geschichtl. Kunde bis auf unsere Tage. 2 Bde. 8. Leipzig. (Verfasser? Verleger?)
 - 1 Militair-Literatur-Zeitung. 1837. 1. Hft. apart.
 - 1 Destreich. Milit. Zeitschrift. 1844. 1. Hft. apart.
 - 1 Schmidt, Beiträge zur romant. Poesie. Maurer B. 1819.
- [6152.] **B. Eisendrath** in Amsterdam sucht durch Hrn. Eud. Schreck und bittet um Preisangabe:
- 1 Sue, Geheimn. Paris, gut erhalten.
 - 1 — Mystères de Paris.
 - 1 — Juif Errant.
- [6153.] Die **Jäger'sche Buch-, Papier- und Landkartenhdg.** in Frankfurt a/M. sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Nehm, Mittelalter, Handbuch. I. Bd. 1820, II. 1. 1822, II. 2. 1823.
- [6154.] **A. Asher & Co.** suchen unter gef. Preis- u. Anzeige der Beschaffenheit:
- 1 Acta eruditorum. cpl.

- [6155.] Ich suche, bitte aber vorher um Anzeige:
- 1 Immermann, Münchhausen. 1. Bd. Schaub. wenn auch gelesen, doch gut gehalten.
- Ang. Speyer in Arolsen.

- [6156.] Die **Metzler'sche Buchh.** in Stuttgart sucht alt oder neu:

- 1 Thilo, das geistliche Lied. Erfurt bei Hilsenberg. (fehlt beim Verleger.)

- [6157.] **Theod. Thomas** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Bignola's 5 Säulenordnungen. (München, Finsterlin.)
- 1 Pfingstmontag von Arnold in Straßburger Mundart.

- [6158.] **August v. Schröter** in Berlin sucht billig, bittet aber um vorherige Preisangabe:

- 1 Kayser's Bücherlexicon cpl.
- 1 Heinsius — — —
- 1 Casanova's Memoiren. Bd. 1. 2. 3. 4. 6. 7. 9.

Burückverlangte Neuigkeiten.

- [6159.] **R e t o u r ! !**

Da von dem Werke:
Maulbeerbaumzucht und Seidenbau von
Nammlow
eine zweite Auflage noch im Laufe dieses Jahres
veranstaltet werden soll, so ersuchen wir sämtliche
verehrliche Handlungen, welche noch Exemplare
davon auf dem Lager haben, hiermit so
dringend als ergeben ist, uns dieselben bis spätestens ult. September zu remittieren, da wir
später eingehende Er. unter keinen Umständen
annehmen können. Auch von
Brinkmann, heilige Zeit der Fasten,
bitten wir das Gleiche zu thun.
Berlin, den 1. August 1846.

W. Moeser & Kühn.

- [6160.] Meine Bitte um Rücksendung von
Greefs Männerlieder

1. Hft
wiederhole ich hiermit und erkläre zugleich, daß
ich nach Erscheinen der (vorbereiteten) zweiten
Auflage kein Exemplar der ersten zurücknehmen
werde.

Essen, im August 1846.

G. D. Bädeker.

- [6161.] Wiederholte Bitte um Rücksendung der
mir fehlenden neuen Artikel:

Marshall-Hall, Beobachtungen aus dem Ge-
biete der pract. Medizin. gr. 8. geheftet
25 Ng.

Klencke, Prof. H., Lexicalisch-therapeutisches
Taschenbuch für den Arzt am Kranken-
bette. geh. 1½ 4β.

Durch Gewährung dieser Bitte würde ich manche
jetzt unbeschiedigt bleibende Bestellung ausführen
können.

Ergebnist

Ch. E. Kollmann.

Leipzig, 18. Aug. 1846.

[6162.] Mir fehlen gänzlich:
Liedke, Hebung der Noth ic.

— Rechnungs-Abschluß ic.
weshalb ich um gütige schnelle Remission der Th-
nen irgend entbehrlichen Exemplare freundlich bitte.
Enslin'sche Buchh. (J. Seelhaar)
in Berlin.

Gehülfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[6163.] Ein junger Mann, aus Berlin gebürtig, der mit Lust und Liebe dem Buchhandel angehört, sucht zu Michaelis eine Gehülfenstelle, am liebsten wäre es ihm in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung ein Engagement zu finden, derselbe wird von seinem jetzigen Principal gut empfohlen, und besitzt die einem Gehülfen nöthigen Kenntnisse.

Gesl. Oefferten nehmen die Herren Voigt & Fernau in Empfang unter Litr. O. B. Berlin.

[6164.] Ein junger Mann von 23 Jahren, der schon 8 Jahre im Buchhandel ununterbrochen arbeitete und die besten Empfehlungen beibringen kann, sucht baldigst ein anderes Engagement. Gesällige Oefferten, mit der Chiffre G. F. bezeichnet, wird Herr F. L. Herbig in Leipzig entgegen zu nehmen die Güte haben.

[6165.] Allen geehrten Herren Gehülfen, welche sich um die Stelle S. N. beworben, hiermit die Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

[6166.] Für meine Buchhandlung suche ich einen jungen Mann als Lehrling. Derselbe muß an Leib und Seele gesund und Protestant sein, ein freundliches und bescheidenes Wesen haben und in seiner Schulbildung mindestens die Kenntnisse eines Obertertianers besitzen. Der Antritt kann sofort stattfinden. Die Bedingungen sind auf portofreie Briefe zu erfahren, doch werden auch die Herren Ludwig Hold in Berlin und Rudolph Weigel in Leipzig über die hauptsächlichsten Punkte Auskunft ertheilen.

Danzig, den 23. Juli 1846.

L. G. Homann,
Firma: L. G. Homann's Kunst- u. Buchh.

Bermischte Anzeigen.

[6167.] Neues antiquarische Bücher-
Verzeichniss.

So eben erschien das 54. Verzeichniss
meines reich ausgestatteten antiquarischen
Lagers, und enthält dasselbe wieder über

2500 Werke aus allen Theilen der Wissenschaften, seltene Ausgaben u. Prachtwerke etc. Ich erlaube mir daher dieses, sowie meine früheren Verzeichnisse No. 51 bis 53, welche ganz für sich bestehen, zu recht thätiger Verwendung zu empfehlen, indem ich mich wie immer bestreben werde, Ihre schätzbarsten Aufträge zu den bekannten Bedingungen auf's Beste zu effectuiren.

Obiges Verzeichniss wurde bereits an alle geehrte Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, versandt und kann ferner durch meine bekannten Herren Commissaire bezogen werden.

Da der Vorrath von Expl. meiner früheren Verzeichnisse No. 51—53 beinahe gänzlich erschöpft ist, so erteile ich diejenigen geehrten Handlungen, welche hievon noch Exemplare ohne Aussicht zu fernerer Verwendung in Händen haben, um gefällige Remission derselben und zeichne

hochachtungsvoll

Wolfgang Neubronner.

Ulm, im August 1846.

[6168.] Leipziger Bücher-Auction
12. October 1846.

An alle Handlungen, die in Folge meiner dreimaligen Aufforderung im Börsenblatte die bei mir erscheinenden Auktions-Cataloge bestellt haben, wird in 8 Tagen expedirt:

Verzeichniss

der von den Herren
Geb. Legations-Rath Biedermann.
Hofrath Dr. Rüling und
Rector Mag. Benedict

hinterlassenen

Bibliotheken,

welche nebst einer großen Anzahl Prachtwerke, Kunstsäulen und Musikalien, so wie mehrerer anderer Sammlungen werthvoller Bücher aus allen Wissenschaften

am 12. Octbr. 1846

gegen baare Zahlung versteigert werden sollen.

Ich ersuche diejenigen Herren Collegen, welche noch Exemplare dieses reichhaltigen, über 27,000 Bände umfassenden Catalogs zugesandt zu haben wünschen, denselben zu verlangen.

Zugleich beehre ich mich, die Anzeige zu machen, daß die nächstfolgende Versteigerung im Februar 1847 stattfindet. Etwaige Beiträge dazu werden bis Ende October d. J. angenommen.

Leipzig, 21. August 1846.

T. O. Weigel.

[6169.] Von antiquarischen u. Auctionss-
Catalogen erbitte ich mit pr. Fuhré stets 2 Expl.
Wismar. **J. H. Sievers.**

Übersicht des Inhalts.

Neuig. des deutschen Buchh. — Offenes Antwortschreiben an Hrn. Th. Enslin. Von Heintz. Erhard. — Stand des Amortisationsfonds der deutschen Buchhändlerbörsen. — Entgegnung von C. W. Raibel. — Neuig. der ausländ. Literatur. — Anzeigebatt No. 6098—6173.
Henz & Co. 6122.
Asher & Co. 6154.
Bädeker in G. 6160.
Bamberg 6172.
Barfisch 6173.
Bassermann 6099.
Beck'sche B. in R. 6148.
Beck & Sohn 6116.
Bensheimer 6134.
Bernhardt'sche B. 6145.
Borsig & André 6106.
Bösendahl 6141.
Bote & Bock 6094.
Brockhaus 6092.
Crochard 6129.
Brodtmann'sche B. 6125.
Coppenthal'sche Buchhdg. 6103.
Eisenbraath 6152.
Endter'sche Holz. 6093.
Enslin'sche B. 6162.
Eschrich's Nachf. 6136.
Fernbach 6111.
Finslerlin 6109.
Focke 6089.
Gerold's Verl. 6097.
Graeger 6146.
Hassel 6100.
Heintz 6128.
Heinrichshofen 6129.
Herold'sche B. 6138.
Herrwig & Drosen 6147.
Hirt 6140.
Homann 6166.
Hurter'sche B. 6127.
Jäger'sche B. 6153.
Junfermann'sche B. 6110.
Kittler 6112.
Klinckseit 6151.
Kollmann in S. 6161.
König in B. 6109. 6126.
Landsberger 6143.
Levysohn in M. 6132. 6133.
Philippsen 6117.
Reclam sen. 6120.
Reichardt & Co. 6130.
Ries 6119. 6123.
v. Rohden'sche 6142.
Romen'sche B. 6128.
Scheible, Rieger & Sattler 6107.
Schepeler 6104.
Schmidt in B. 6114.
v. Schröter 6158.
Schultheiß 6098.
Sievers 6169.
Speyer 6155.
Steiner'sche B. 6131.
Stockmann 6149.
Teubner 6096.
Thomas 6157.
Ullmann'sche B. 6095.
Weit & Co. 6170.
Weihagen & Klausing 6091.
Wagner in R. a. d. 6113.
Weigel L. O. 6124. 6168.
Zupanski 6118.
Anonymous 6090. 6163. 6164. 6165.

[6170.] Damit die im Börsenblatte No. 71 befindliche Anzeige des Herrn Carl Knobloch in Leipzig nicht zu der irrg. Voraussetzung führe, als sei irgend eine Buchhandlung durch uns in den Stand gebracht, Fichte's sämtliche Werke billiger zu liefern als zu dem noch bestehenden Subscriptionspreise, — bemerken wir: daß die dort angebotenen Exemplare Freieremphale sind, welche der Herr Herausgeber für die Abtretung von Verlagsrechten jenem Verleger zugestanden hat.

Berlin, 11. August 1846.

Veit & Co.

[6171.] An unsern D.-M.-Rem. an Herrn C. W. Eske in Darmstadt fehlt:
1 Bürgerbuch f. 1845. 1 ♂ 10 Nr.
6 Püttmann, Jahrbuch I. 11 ♂.
vermutlich sind diese Bücher einem andern Rem. Paquete beigegeben und bitten wir den etwaigen Herrn Empfänger um gütige Remission.

Hamburg, 12. Aug. 1846.

Perthes-Besser & Manke.

[6172.] **Bu Inseraten**
empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende: Deutsche Gewerbezeitung und sächsisches Gewerbeblatt,

namentlich für aus den Fächern der Staats- und Cameralwissenschaft, Chemie, Mathematik, Technologie, Haus- und Landwirtschaft, des Handels-, Bergs- und Münzwesens. Ich berechne die Spaltzeile Petit mit 1 Nr., Beilagen $\frac{1}{4}$ Bogen mit $\frac{1}{3}$ ♂, $\frac{1}{2}$ Bogen 2 ♂.
Robert Bamberg in Leipzig.

[6173.] **In Leipzig.**
Die Luxuspapierfabrik von C. E. Barfisch (früher Berger) Katharinenstr. No. 2 empfiehlt sich mit stets vorrathigen lithographirten und geprägten Briefbogen und Couverts, Papeterien, das Du. à 1 bis 5 ♂, Borduren in bunter Prägung ic. Ferner sind die so oft verlangten Schreibpapierumschläge mit Goldumfassung für Kinder fertig, und liefert die Anstalt alles obenbenannte zu den äußerst billigsten Preisen. Proben werden gegen Zahlung versendet und solche nach Fabrikpreisen berechnet.

Dieselbe Anstalt empfiehlt sich mit eleganten hochgeprägten so wie auch glatten Umschlägen zu Prachtwerken und Taschenbüchern. Proben werden billigst berechnet und versendet.

Alle lithographische Arbeiten werden aufs Elegante und billig geliefert in der Anstalt des Lithographen C. E. Barfisch, Katharinenstr. No. 2 in Leipzig.